

Nachschlag: Diversity

→ **Police Academy. Fr., 20.15 Uhr, Super RTL**

Eine Dystopie, aber eine, die damals wirklich war und heute in der Vergangenheit liegt. Dass der Film 1984 in die Kinos kam, passt da irgendwie ins Bild. Die Sache trägt sich zu in einer nicht genauer lokalisierten Großstadt der USA. Das damalige Amerika war weiß, männlich, genormt, und was von der Gesellschaft galt, galt mehr noch von ihrer Polizei. Die Bürgermeisterin der Stadt hat nun einen kühnen Gedanken. Ab sofort wird die Polizeiakademie für jedermann geöffnet. Gleich, wie groß, wie dick, wie stark, welcher Bildung, Hautfarbe oder Geschlecht. Die alten weißen Männer in der Akademie leisten Widerstand. »Schauen Sie sich diesen Abschaum an«, sagt Chief Hurst, und Lieutenant Thaddeus Aristoteles Harris hört die Signale. Der nicht genormte Pöbel soll durch überharte und eklige Ausbildung vergrault, das Polizeikorps dadurch rein gehalten werden. Der Rest ist Klamauk, und natürlich siegt die Abweichung über die Norm. Der erste Film der Reihe unterscheidet sich von seinen zahllosen Fortsetzungen durch dramaturgische Geschlossenheit und Originalität. (fb)

<https://www.jungewelt.de/artikel/527211.nachschlag-diversity.html>